



Die

Eurofins GfA Lab Service GmbH
Neuländer Kamp 1
21079 Hamburg

erhält

**die Anerkennung als Untersuchungsstelle i.S.d.
§ 3 Absatz 5 und 6 der Klärschlammverordnung
(AbfKlärV) vom 15. April 1992**

für folgende Teilbereiche:

- 5 - Untersuchung von polychlorierten Biphenylen (PCB)
- 6 - Untersuchung von polychlorierten Dibenzodioxinen und -furanen

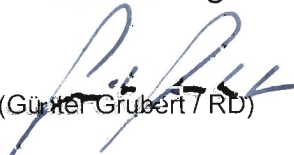
im Klärschlamm

Die Anerkennung ist jederzeit widerrufbar und befristet bis zum 04.03.2013

Düsseldorf, den 29.08.2011



Im Auftrag:


(Günter Grubert / RD)

Diese Urkunde ist nur im Zusammenhang mit dem Bescheid des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz vom 29.08.2011 Az.: 61.1.55.02/ 06.024 gültig



Bescheid über die Anerkennung als Untersuchungsstelle nach § 3 Abs. 5 und 6 der Klärschlammverordnung (AbfKlärV) vom 15. April 1992

(Az.: 61.1.55.02/06.024 vom 29.08.2011)

Dieser Bescheid ersetzt den Anerkennungsbescheid
vom 24.03.2009, Az. 61.1.55.02/06.024

I

Der

Eurofins GfA Lab Service GmbH
Neuländer Kamp 1
21079 Hamburg

wird gemäß § 3 Abs. 5 und 6 der Klärschlammverordnung (AbfKlärV) vom 15. April 1992 in Verbindung mit den Verwaltungsvorschriften zur Durchführung der Klärschlammverordnung, RdErl. des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft vom 27.04.1995 IV A 2 - 890 - 25959 (SMBL. NW. 74) die jederzeit widerrufbare Anerkennung für die Untersuchung von Klärschlamm erteilt.

II

Die Anerkennung wird für folgende Teilbereiche erteilt:

Teilbereich 5: Untersuchung von polychlorierten Biphenylen im Klärschlamm:
Polychlorierte Biphenyle (PCB)

**Teilbereich 6: Untersuchung von polychlorierten Dibenzodioxinen und –
furanen im Klärschlamm:**
Polychlorierte Dibenzodioxine (PCDD) und
polychlorierte Dibenzofurane (PCDF)

Die Anerkennung ist bis zum **04.03.2013** befristet.

*Hinweis: Wird eine Verlängerung gewünscht, so ist ein Neuantrag unaufgefordert
6 Monate vor Ablauf der Befristung zu stellen.*



III

Grundlagen für diese Anerkennung sind:

1. Der Antrag vom 11.08.2008
2. Die E-Mail vom 13.07.2011
3. Die Akkreditierung vom 02.08.2011 durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS). Registrierungsnummer: D-PI-14629-01-00

nach Anhörung vom 19.08.2011 durch das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW.

IV

Nebenbestimmungen:

1. Teilnahme an Ringversuchen und Vergleichsuntersuchungen

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet für die in der Anlage „Verzeichnis der Untersuchungsverfahren“ vermerkten Probenahme- und Untersuchungsverfahren an den vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW vorgeschriebenen Ringversuchen und Vergleichsuntersuchungen teilzunehmen (*Hinweis: die Ringversuche werden regelmäßig in der Ringversuchsübersicht auf der Internetseite des LANUV NRW angekündigt*). Bei Untersuchungsstellen mit mehreren Standorten gilt dies für sämtliche im Verzeichnis festgelegten Standorte. Die Teilnahme an den Ringversuchen ist gebührenpflichtig.

2. Interne Qualitätssicherung

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet, problemorientierte Maßnahmen zur internen analytischen Qualitätssicherung auf Grundlage des Merkblattes Nr. 28 des Landesumweltamtes Nordrhein-Westfalen sowie den AQS-Merkblättern* der Bund/Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) durchzuführen.

3. Qualitätssicherungshandbuch nach DIN EN ISO/IEC 17025

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet, ein Qualitätssicherungshandbuch nach DIN EN ISO/IEC 17025 zu führen. Dieses ist dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW oder der von ihm beauftragten Fachdienststelle auf Verlangen vorzulegen.

4. Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet, dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW oder einer von ihm beauftragten Stelle nach vorheriger Anmeldung den Zutritt zur Untersuchungsstelle zum Zwecke einer Wiederholbegutachtung nach Ablauf von zwei Jahren bzw. für eine Überprüfung aus besonderem Anlass zu gestatten. Die Kosten für eine Wiederholbegutachtung sind von Ihnen zu tragen.

* Erich Schmidt Verlag GmbH & Co , Berlin



5. Anzeigen gravierender Änderungen der Voraussetzungen

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet, jede gravierende Änderung der für die Anerkennung wesentlichen Voraussetzungen hinsichtlich der personellen und apparativen

Ausstattung, sowie der Infrastruktur dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW unverzüglich schriftlich anzuzeigen, insbesondere bei:

- Übergang des Labors in andere Besitzverhältnisse
- personelle Änderung der Laborleitung oder deren Vertretung
- Wegfall oder Änderung von wesentlichen Teilen der Laborausstattung

6. Durchführung der Untersuchung

Die von der Anerkennung umfassten Untersuchungen von Klärschlamm sind in der Regel selbst im eigenen Labor mit eigenem Personal und eigenen Geräten durchzuführen. Hierbei sind die Untersuchungsverfahren des Anhanges zur Klärschlammverordnung vom 15. April 1992 anzuwenden. In Ausnahmefällen (z.B. nicht vorhersehbarer Geräteausfall) können Untersuchungen oder Teile davon an eine ebenfalls für diese Aufgabe anerkannte Stelle vorübergehend vergeben werden. Dieses ist im Untersuchungsbericht zu dokumentieren. Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet, bei der Analytik des Klärschlammes Doppelbestimmungen durchzuführen.

7. Schulung der Mitarbeiter

Die Untersuchungsstelle ist verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass sämtliche Mitarbeiter regelmäßig ihren Aufgaben gemäß geschult werden. Hierüber haben Sie Aufzeichnungen zu führen.

8. Weitere Auflagen

Keine

V

Widerruf

Die Anerkennung kann bei Fortfall oder gravierenden Änderungen der festgestellten Zulassungsvoraussetzungen eingeschränkt oder widerrufen werden. Gleiches gilt beim Nachweis gravierender Mängel, insbesondere:

- bei Versäumen vorgeschriebener interner und externer Qualitätssicherungsmaßnahmen
- bei nicht regelmäßig erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Ringversuchen, d.h. wenn an zwei aufeinanderfolgenden vorgeschriebenen Ringversuchen nicht erfolgreich teilgenommen wurde oder derselbe Parameter dreimal in Folge nicht erfolgreich analysiert wurde
- bei nicht ordnungsgemäßer Entsorgung der festen und flüssigen Abfälle, der Laborabwässer sowie der gasförmigen Abgänge
- bei nicht fristgemäßer Erfüllung der Auflagen (Nr. III Pkt. 8 dieses Bescheides)



VI**Kosten**

Die Kosten des Verfahrens sind von der Untersuchungsstelle zu tragen. Hierüber ergeht ein gesonderter Bescheid.

VII**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage erhoben werden. Die Klage ist vor dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollen ihr Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

Im Auftrag:


(Günter Grubert)





Verzeichnis der Untersuchungsverfahren			Nr. der Standorte				
Standort 1: Eurofins GfA Lab Service GmbH, Neuländer Kamp 1, 21079 Hamburg							
Standort 2:							
Standort 3:							
Standort 4:							
Standort 5:							
Teilbereich			1	2	3	4	5
1	Probenahme	Anhang 1 AbfKlärV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Schwermetalle	§ 3 Abs. 5 AbfKlärV					
	Königswasseraufschluss	DIN 38414 Teil 7 (01.83)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN 13346 (04.01)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Blei (aus Königswasseraufschluss)	DIN 38406 Teil 6 (05.81)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 6 (07.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Cadmium (aus Königswasseraufschluss)	DIN 38406 Teil 19 (07.80)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Chrom (aus Königswasseraufschluss)	DIN EN ISO 5961 (05.95)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 10 (06.85)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kupfer (aus Königswasseraufschluss)	DIN EN 1233 (08.96)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 7 (09.91)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nickel (aus Königswasseraufschluss)	DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 11 (09.91)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Quecksilber (aus Königswasseraufschluss)	DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 12 (07.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Zink (aus Königswasseraufschluss)	DIN EN 1483 (08.97)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 8 (10.80)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Adsorbierte organisch gebundene Halogene	§ 3 Abs. 5 AbfKlärV					
	AOX (aus Trockenrückstand)	DIN 38414 Teil 18 (11.89)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Teilbereich			1	2	3	4	5
4	physikalische Parameter, Nährstoffe	§ 3 Abs. 5 AbfKlärV					
	Trockenrückstand	DIN 38414 Teil 2 (11.85)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN 12880 (02.01)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Organische Substanz als Glühverlust (vom Trockenrückstand)	DIN 38414 Teil 3 (11.85)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN 12879 (02.01)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	pH-Wert	DIN 38414 Teil 5 (09.81)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN 12176 (06.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Königswasseraufschluss	DIN 38414 Teil 7 (01.83)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN 13346 (04.01)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	basisch wirksame Stoffe als CaO	Anhang 1 AbfKlärV Berechnung nach: $\% \text{ CaO} = (50-x-2y) \cdot 1,402$	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ammoniumstickstoff (NH ₄ -N)	DIN 38406 Teil 5 (10.83)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Gesamt-Stickstoff (N _{ges.})	DIN 19684 Teil 4 (02.77)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Destillationsverfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN ISO 11261b (05.97)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	P ₂ O ₅ (aus Königswasseraufschluss)	DIN 38414 Teil 12 (11.86)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	K ₂ O (aus Königswasseraufschluss)	DEV E13 (5. Lfg 68)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 13 (07.92)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Magnesium (aus Königswasseraufschluss)	DIN 38406 Teil 3 (09.82)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38406 Teil 22 (03.88)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 11885 (04.98)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN EN ISO 7980 (07.00)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Persistente organische Schadstoffe:	§ 3 Abs. 6 AbfKlärV					
5	PCB	Anhang 1, Nr. 1.3.3.1 AbfKlärV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		DIN 38414 Teil 20 (01.96)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	PCDD/PCDF	Anhang 1, Nr. 1.3.3.2 AbfKlärV	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

